

Ort:

Saal 2 und 3 (5)
Congress Center Leipzig
Messegelände
Messeallee
04356 Leipzig

Preis:

€ 70,00 für beide Veranstaltungstage,
inkl. Eintritt zur INTERSCHUTZ 2010.
Die Karten für den Rettungsdienstkongress INTERSCHUTZ sind
erhältlich bei:

Versandhaus Deutscher Feuerwehrverband GmbH
www.feuerwehrversand.de
Tel. Hotline: +49 228 95350-20
Fax: +49 228 95350-90
E-Mail: info@feuerwehrversand.de

Die Karten berechtigen an beiden Besuchstagen zur kostenlosen
Hin- und Rückfahrt zum bzw. vom Messegelände mit den öffentlichen
Personennahverkehrsmitteln im Verbundgebiet des MDV (Mittel-
deutscher Verkehrsverbund).

Unterkunft:

Hotels, Pensionen, Privatquartiere:
Buchungsformular zum Download unter
<http://service.leipziger-messe.de/service-unterkunft.html>
Hotel-Reservierung Tel.: +49 341 678-8971
hotelreservation@leipziger-messe.de
www.hotels-in-leipzig.de
Privatunterkünfte, Pensionen:
www.schlafplatzsuche.de
INTERSCHUTZ Bahn Special bundesweit ab 99 Euro (2. Klasse) zur
INTERSCHUTZ 2010 nach Leipzig.

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Heinzpeter Moecke, Ärztlicher Leiter des Asklepios Institut für
Notfallmedizin, Hamburg und Konzernbereichsleiter Medizin & Wissen-
schaft Asklepioskliniken
Oberbranddirektor Dipl.-Ing. Klaus Maurer, Leiter der Feuerwehr
Hamburg

Organisation:

Matthias Ludwig, Unternehmer, Vereinigung zur Förderung des
Deutschen Brandschutzes (vfdB), Hannover
Landesbranddirektor Jörg Schallhorn, Nds. Ministerium für Inneres,
Sport und Integration, Hannover
Branddirektor Jörg Wackerhahn, Arbeitsgemeinschaft der Feuerwehren
im Rettungsdienst (AG FReDi), Essen

Moderatoren:

Wolfgang Lindner, Leiter der Landesfeuerweherschule Hamburg
Dr. Uwe Lühmann, Nds. Ministerium für Inneres, Sport und Integration,
Hannover
Dr. Stefan Oppermann, Ltd. Oberarzt des Asklepios Institut für Notfall-
medizin, Hamburg
Dr. Gerd Plock, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Berliner Feuerwehr
Branddirektor Jörg Wackerhahn, Arbeitsgemeinschaft der Feuerwehren
im Rettungsdienst (AG FReDi), Essen
Dipl.-Ghl. Kersten Enke, Leiter der Johanniter-Akademie Bildungsinstitut,
Hannover

**Die Veranstaltung wird von der Sächsischen Landesärztekammer
mit 10 Punkten in der Kategorie B bewertet.**

Veranstaltungsprogramm



**RettCon –
Rettungsdienstkongress
INTERSCHUTZ
Leipzig, 11. und 12. Juni 2010**

RettCon – Rettungsdienstkongress INTERSCHUTZ 11.06.2010–12.06.2010

Im Rahmen der internationalen Leitmesse für Rettung, Brand-/Katastrophenschutz und Sicherheit INTERSCHUTZ in Leipzig findet ein 2-tägiger notfallmedizinischer Fortbildungskongress statt. Auf dem RettCon bieten erfahrene Referenten den Teilnehmern praxiserprobte Konzepte aus dem rettungsdienstlichen Alltag zur Umsetzung im eigenen Einsatz an. Das Themenspektrum reicht von der Versorgung von Kindernotfällen über den Umgang mit dementen oder psychotischen Störungen bis zum Thema Patientensicherheit im Rettungsdienst.

Veranstalter/
Organizer vfdb – Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.
in Zusammenarbeit mit: Deutscher Feuerwehrverband e.V., Nds. Ministerium für Inneres, Sport und Integration, Feuerwehr Hamburg, Asklepios Institut für Notfallmedizin, Arbeitsgemeinschaft der Feuerwehren im Rettungsdienst

Sprache/
Language Deutsch

Congress Center Leipzig, Saal 2

Freitag/Friday, 11.06.2010, 09:30–17:00 Uhr/hrs

09:30–10:00	Eröffnung
<u>„Kindernotfall“</u>	
<u>Moderation:</u>	Dr. Uwe Lühmann
10:00–10:45	Keine Angst vor kleinen Patienten – Tipps und Tricks
	Dr. A. Hennenberger, Chefarzt der Abt. Neonatologie und päd. Intensivmedizin, Kath. Kinderkrankenhaus Wilhelmstift gGmbH, Hamburg
10:45–11:15	Pause
<u>„Kindernotfall“</u>	
<u>Moderation:</u>	Dr. Uwe Lühmann
11:15–12:00	Bitte nicht bei mir: Die Geburt im RTW
	Susan Wolf, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig
12:00–12:45	Die Wespe und der anaphylaktische Schock
	Dr. Hans-Richard Paschen, Chefarzt der Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Ev. Amalie-Sievekings-Krankenhaus, Hamburg
12:45–14:15	Pause

„Psychiatrische Notfälle“

<u>Moderation:</u>	Dipl.-Ghl. Kersten Enke
14:15–15:00	Psychose: der psychiatrische Notfall
	Prof. Dr. Frank-Gerald B. Pajonk, Chefarzt der Privat-Nerven-Klinik Dr. med. Kurt Fontheim, Liebenburg
15:00–15:45	Er versteht mich nicht – wie gehe ich mit dementen Patienten um?
	Dr. Björn Ahl, Oberarzt, Privat-Nerven-Klinik Dr. med. Kurt Fontheim, Liebenburg

„Neurologischer Notfall“

<u>Moderation:</u>	Dipl.-Ghl. Kersten Enke
16:15–17:00	Stroke Angel – hat sich das Konzept bewährt?
	Dr. Volker Ziegler, Ltd. Oberarzt der Neurologischen Klinik, Bad Neustadt und Uwe Kippnich, Rettungsassistent und Koordinator im Stroke Angel-Projekt

Samstag/Saturday, 12.06.2010, 09:30–13:00 Uhr/hrs

„Behandlungsstrategien“

<u>Moderation:</u>	Dr. Stefan Oppermann
09:30–10:15	Der schwierige Atemweg – Tipps und Tricks
	Dr. Tomas Gosse, Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie, Klinikum St. Georg, Leipzig
10:15–11:00	Rationale Wund- und Frakturversorgung
	Dr. Christian Schmidt, Oberarzt der Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Plastischen Chirurgie, Universitätsklinik Leipzig

„Behandlungsstrategien“

<u>Moderation:</u>	Dr. Stefan Oppermann
11:00–11:30	Reanimation 2010 – der Blutdruck steigt
	Prof. Dr. Hans-Richard Arntz, Charité Campus Benjamin Franklin, Medizinische Klinik II
11:30–12:15	Neues bei der technisch-medizinischen Rettung
	Dipl.-Phys. Karsten Göwecke, Berufsfeuerwehr Berlin, Vorsitzender vfdb-Referat 6 – Fahrzeuge und Technische Hilfeleistung

Congress Center Leipzig, Saal 3

Freitag/Friday, 11.06.2010, 09:30–17:00 Uhr/hrs

„Gefahrensituationen“

<u>Moderation:</u>	Jörg Wackerhahn
10:00–10:45	Zusammenarbeit Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei in komplexen Schadenlagen
	Dipl.-Chem. Claus Lange, Direktor der Berufsfeuerwehr Hannover

11:15–12:00	Oh Gott – ich bin der Erste vor Ort
	Michael Umkehr, Amt für Zivil- und Brandschutz, Abteilung Einsatz und Ausbildung, Würzburg
12:00–12:45	Hau ab, Du – Gewalt gegen Einsatzkräfte
	Philipp Klein, Brandoberrat der Berufsfeuerwehr Berlin

„Besondere Patienten“

<u>Moderation:</u>	Wolfgang Lindner
14:15–15:00	Der Patient über der DIN-Norm – auch Übergewichtige müssen gerettet werden
	Dr. Andreas Flemming, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst der Landeshauptstadt Hannover, Stabsstelle für Interdisziplinäre Notfall- und Katastrophenmedizin der MHH, Dr. Hans-Peter Reiffen, beide Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin der MHH
15:00–15:45	Der Infektionstransport
	Michael Peilstöcker, Hauptfeldwebel, Bundeswehrkrankenhaus Hamburg, Fachbereich Tropenmedizin
16:15–17:00	Andere Länder, andere Sitten – interkulturelle Kompetenz
	Prof. Dr. Isolde Kurz, Professorin für interkulturelle Kommunikation und Kooperation, Hochschule München (University of Applied Sciences Munich)

Samstag/Saturday, 12.06.2010, 09:30–13:00 Uhr/hrs

„Fehlermanagement“

<u>Moderation:</u>	Dr. Gerd Plock
09:30–10:15	Fehler- und Kommunikationsmanagement im Rettungsdienst
	Dr. Rainer Waßmer, Assistenzarzt im Malteser Krankenhaus, Kamenz
10:15–11:00	Sicherheit im Einsatzdienst – welche Rolle spielen menschliche Faktoren?
	Gerhard Schmöller, Brandamtmann, Trainingszentrum für Rettungsmedizin der Berufsfeuerwehr München
11:30–12:15	Rett-Ass-Org-LNA, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst – greift die Struktur?
	Dr. Karl Herrmann Opelt, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst des Rettungsdienstzweckverbandes Ostthüringen
12:15–13:00	Welche Optionen bietet die dreijährige RettAss-Ausbildung?
	Prof. Dr. Dr. Axel Lechleuthner, Leiter des Instituts für Notfallmedizin Köln

Congress Center Leipzig, Saal 5

Freitag/Friday, 11.06.2010, 14:15–15:00 Uhr/hrs

14:15–15:00	Civil Security is Emergency Management
	Gastredner Arthur Rabjohn, President of IAEM Europe (International Association of Emergency Managers)
<u>Sprache/ Language</u>	Englisch